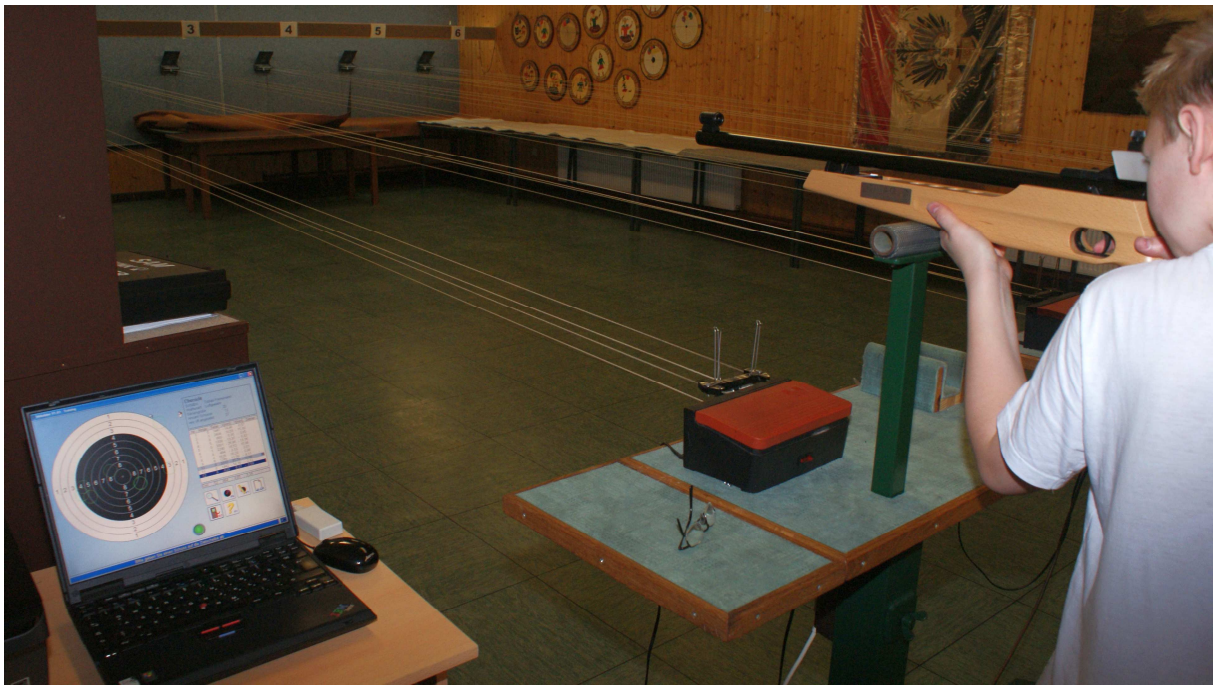
Großzügige Spenden ermöglichten Lichtpunktgewehr

Jetzt kann auch der Schützenverein Immenrode mit einer modernen PC-gestützten Lichtpunkt-Schießanlage für die Jugendarbeit aufwarten. Bisher hatten die unter-12-jährigen nur die Möglichkeit mit einem relativ einfachen Laser-System zu schießen. Eine genaue Ermittlung der Schießergebnisse war hiermit nicht möglich. Der Kauf der circa 1.200,00 EURO teuren Anlage wurde hauptsächlich durch mehrere Spenden einzelner Mitglieder und Immenröder Privatpersonen möglich, wobei Familie Carmen und Stefan Bake mit einer Einzelspende von 300,00 EURO den Löwenanteil beisteuerte.



Karsten Emme